

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
EINLEITUNG	11
 ERSTES KAPITEL:	
Herkunft und Eigenart der Sprüche in den älteren Spruchsammlungen des Alten Testaments	15
A. Die Quellen	15
B. Die Fragestellung	18
C. Deutsche Sprichwörter und Sprichwortbestimmung	27
D. Altisraelitische Sprichwörter	36
1. Kriterien	36
Exkurs: Volksspruchwort und Maschal. Zu O. Eißfeldts Untersuchung	38
a) Sprüche und Sprichwörter in verschiedenen Texten des Alten Testaments	39
b) O. Eißfeldts Auswahlkriterium für Volksspruchwörter im Proverbienbuch	46
2. Die Sprichwörter in Prov 10–29	52
E. Die lehrhaften Sprüche	64
1. Ackerbau und Viehzucht	64
2. Familie, Sippe	66
3. Jahwespüche	68
4. Königssprüche	71
5. Schweigen und Reden	72
6. Gerechte und Frevler, Weise und Toren	73
7. Die Spruchsammlungen – Zusammenfassung	76
F. Sippenweisheit?	81
1. Mahnworte und Sippenweisheit	82
2. <i>Sippenweisheit</i> bei Amos?	88
G. Zusammenfassung	92
H. Exkurs: Das Problem der „Standesethik“	94
 ZWEITES KAPITEL:	
Zum Brauch der Sprüche und Spruchsammlungen im alten Israel	97
1. Die Verbreitung der Lese- und Schreibkunst im alten Israel	97
2. Die ägyptische Schule	103
3. Die babylonische Schule	107

4. Erwägungen zur Schule in Israel	113
a) Die Quellenlage	113
b) Die Notwendigkeit der Ausbildung	115
c) Andeutungen in den Texten	117
d) Spruchsammlungen und Schule	122
e) Andere Texte im Umkreis der Schule	125
f) Tempelschule und Weisheitsschule als Träger schriftlicher Überlieferung	129
5. Zusammenfassung	133

DRITTES KAPITEL:

Redeformen der israelitischen Spruchweisheit als Formen weisheitlichen Denkens	137
A. Einleitung	137
1. Der Sinn der Frage nach den Formen	137
2. Die Ordnung der Phänomene	140
B. Die Aussagesätze	141
1. Grundformen des Satzes	141
a) Der Nominalsatz als Grundform	141
b) Gleichsetzung durch einfache Nebenordnung	144
c) Tat und Folge	152
d) Urteilssätze	154
e) Kompliziertere Nebenordnungen	157
f) Übergangsformen zum Mahnwort	160
g) Begründungen	162
2. Subjekte	162
a) Partizipiale Bildungen	163
b) Konstruktusverbindungen	164
c) Abstraktbegriffe	165
3. Verbalsätze	167
C. Zusammenfassung	169
D. Die Anordnung der Sprüche – Proverbia 10–15	171
1. Ordnungselemente	171
2. Der Sinn der Frage nach einer Ordnung der Sprüche	172
3. Proverbia 10–15	174
4. Ergebnis	179
E. Die erzählende Weisheit	183

ZUSAMMENFASSUNG UND FOLGERUNGEN	187
---	-----

LITERATUR, REGISTER, ABKÜRZUNGEN	193
--	-----